

Tanken · Waschen · Bistro · Shop

tankstellenWelt

Das Fachmagazin für die Tankstellenbranche in D-A-CH   



Neues gestalten

Das war die UNITY expo 2026 – eine Rückschau

Tresen statt Powerpoint – der neue UNITY Workshop „Foodservice entwickeln“ in der Lekkerland Foodservice Akademie



08

Neuer UNITI Workshop „Foodservice entwickeln“ in der Lekkerland Foodservice Akademie.

MARKTBERICHT

06 Keine Mitnahme

Tankstellenunternehmen haben die Energiesteuersenkung umgehend weitergegeben, betont die Branche.

ZUM START

08 Tresen statt Powerpoint

„Foodservice entwickeln“ – der neue UNITI Workshop in Zusammenarbeit mit und bei der Lekkerland Foodservice Akademie.

TOPTHEMA

16 Neues gestalten – Erlebnis-Bericht von der UNITI expo 2026

Einfach kann jeder – obwohl der Druck von vielen Seiten wächst, gibt sich die Tankstellen- und Carwash-Branche auf der UNITI expo 2026 in der Messe Stuttgart ausgesprochen dynamisch. Die Branchen-Messe präsentiert sich dabei größer und internationaler denn je.

NEWS

39 „Inspiration für die nächste Generation von Führungspersönlichkeiten“

European Female Leaders in Convenience Awards 2026 vergeben.

51 Alternative Kraftstoffe

Kempe sammelt an drei ELO-Tankstellen Altspeisefett für HVO100.

60 Fahrzeugpflege

POLYTOP investiert in neue Technologien und neue Märkte.

RUBRIKEN

3 Editorial

46 tankstellenWELTWEIT

65 Marktplatz

66 Zum Schluss / Termine / Impressum

FAHRZEUGPFLEGEPRODUKTE

POLYTOP investiert in neue Technologien und neue Märkte

Seit über 40 Jahren entwickelt und vertreibt die POLYTOP GmbH Fahrzeugpflegeprodukte für professionelle Anwendungen und damit unter anderem auch Produkte, die in den Autowaschanlagen (Portale, Waschstraßen, SB-Waschanlagen) der Tankstellen zum Einsatz kommen, wie zum Beispiel Reiniger, Shampoos und Trocknungshilfen. Jetzt hat das Unternehmen aus Großostheim bei Aschaffenburg Bilanz für das Jahr 2025 gezogen, und das war demnach durch-

ausgezeichnet – wie etwa der Produktlinie BLUE LINE. BLUE LINE ermöglicht effiziente Reinigungen mit deutlich reduziertem Trinkwasserverbrauch und ist optimiert für den Einsatz in biologischen Wasseraufbereitungsanlagen – ein echter Meilenstein, mit dem man einen starken Impuls für zukunftsgerichte Fahrzeugpflege setzt, betont das Unternehmen weiter.

Aktuell sind bei POLYTOP 55 Mitarbeitende beschäftigt, und weil weiteres



POLYTOP-Geschäftsführer Markus Obermeyer.



© POLYTOP

Der Car Wash/Car Care-Spezialist POLYTOP ist in Großostheim bei Aschaffenburg zu Hause. Insgesamt sind rund 55 Menschen im Unternehmen beschäftigt.

aus erfolgreich, wie es heißt. Der Umsatz belief sich auf erfreuliche 10 Millionen Euro, von denen etwa 20 Prozent auf internationalen Märkten schwerpunktmäßig in Europa und in Asien erwirtschaftet wurden.

Überdies hat der Car Care/Car Wash-Spezialist im vergangenen Geschäftsjahr umfangreich in die Optimierung der eigenen Produktionsanlagen investiert; POLYTOP stellt seine Produkte vollständig in Deutschland her. Rund 250.000 Euro flossen in eine neue, automatisierte Abfüllanlage mit Etikettier-System. Weiter haben die Großostheimer an neuen innovativen Produktlösungen gearbeitet – Politop wurde zuletzt als TOP100 Innovator 2025

Wachstum angestrebt ist, sollen in diesem Jahr noch fünf neue Mitarbeitende zur Verstärkung des Vertriebs eingestellt werden.



Eine knappe Viertelmillion hat POLYTOP in seine neue Abfüllanlage mit Etikettiersystem investiert.

NORDAMERIKAS MÄRKTE IM BLICK

Auch für das laufende Jahr plant POLYTOP weitere Investitionen. So soll für rund 200.000 Euro eine neue moderne Mischtechnologie-Anlage aufgebaut werden, außerdem will man weiter in neue Märkte expandieren, insbesondere nach Nordamerika.

Auch der Ausbau des Private-Label-Geschäfts steht auf der Tagesordnung. So konnte der Spezialist für Fahrzeugpflege die Kooperation mit einem deutschen Weltmarktführer für Reinigungsmaschinen realisieren. Erstmals wird POLYTOP im September auf der Automechanika in Frankfurt am Main ausstellen.

POLYTOP SETZT AUF REGIONALE LIEFERKETTEN

Neben wirtschaftlichen Zielen engagiert sich POLYTOP auch gesellschaftlich, unter anderem durch die Zusammenarbeit mit den Lebenshilfe Werkstätten Aschaffenburg. Und auch ganz grundsätzlich arbeitet das Unternehmen überwiegend mit Partnern aus der Umgebung zusammen und setzt dabei verstärkt auf regionale Lieferketten. „Unser Anspruch ‚proud to care‘ bedeutet für uns, Verantwortung zu übernehmen – für unsere Produkte, unsere Partner und die Umwelt“, erklärte Geschäftsführer Markus Obermeyer bei Vorlage der Geschäftsergebnisse für das vergangene Geschäftsjahr; Obermeyer leitet das Unternehmen seit dem Jahr 2000. Mit dieser klaren Ausrichtung bleibt POLYTOP auch künftig ein verlässlicher und innovativer Partner der Branche, so Obermeyer abschließend. rw